

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **129 (2003)**

Heft Dossier ~~(10/03)~~ **Alternative Fahrzeugtechnologie**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

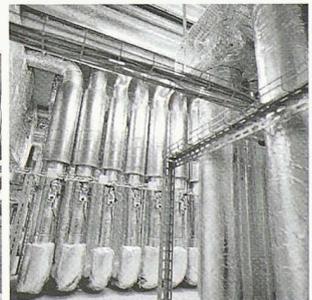
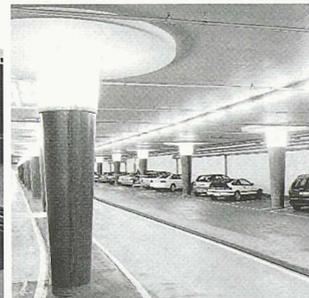
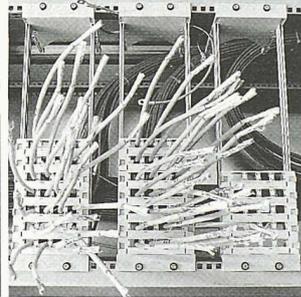
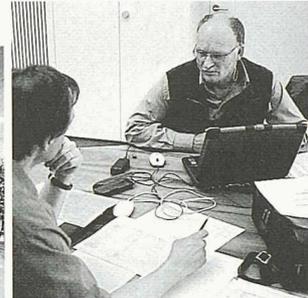
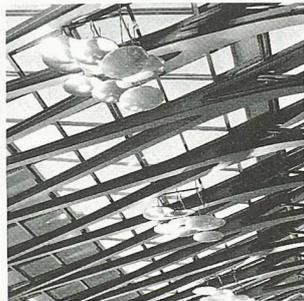
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# sia

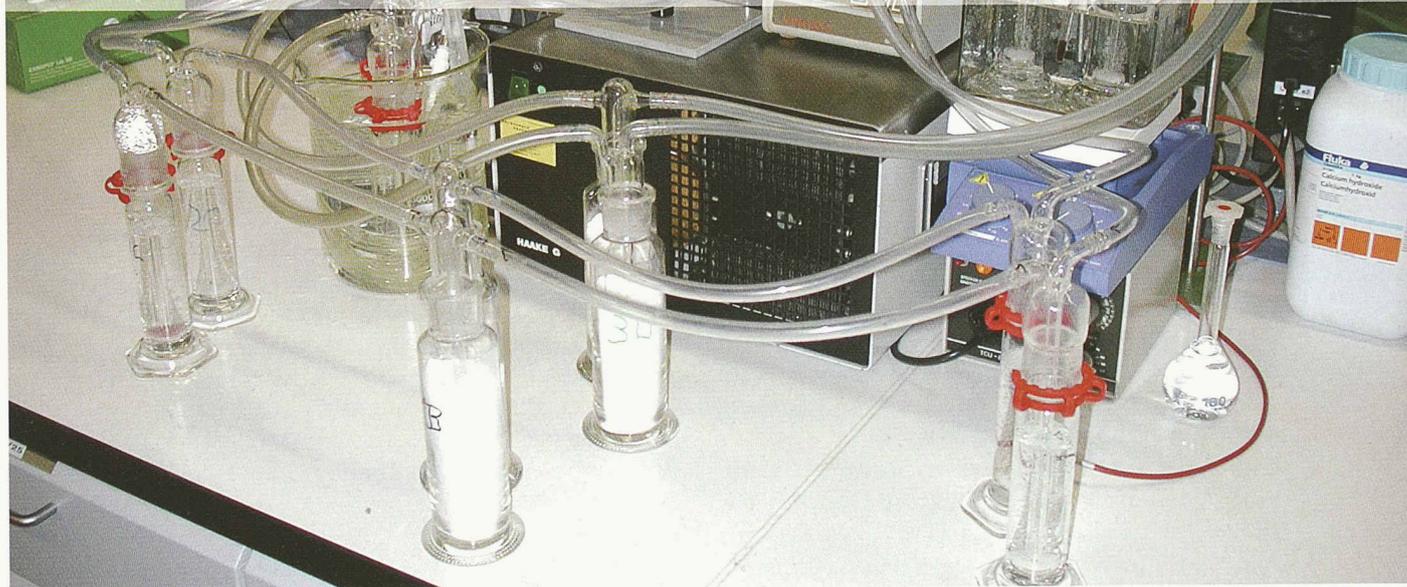
Heizung, Lüftung, Klima, Elektro, Sanitär –  
Gebäudetechnik macht aus einem Bau den Ort für  
Leben und Arbeit.



Fachleute aus Technik und Industrie sind als  
Mitglieder im SIA willkommen. Das Diplom der ETH,  
einer Fachhochschule oder einer HTL und ein  
Praxisnachweis sind Voraussetzung.  
Der Titel SIA ist zu Recht begehrt, denn die drei  
Buchstaben stehen für Qualität und Kompetenz. Sie  
wecken Vertrauen.  
Sie erhalten weitere Informationen zum Beitritt in  
den SIA durch:

SIA  
Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
Selnastrasse 16, 8039 Zürich  
member@sia.ch  
www.sia.ch (Anmeldeformulare zum Abrufen)

## Die Erdöl-Vereinigung im Dienste der Forschung für umweltschonende Brenn- und Treibstoffe



Im Laborversuch wird das für moderne SCR-Katalysatoren benötigte Ammoniakwasser auf enzymatischem Weg aus einer Harnstofflösung erzeugt.



Umtec-Ingenieure kontrollieren via Laptop die Regelung eines mobilen Entstickungssystems.

Die Erdöl-Vereinigung (EV) setzt sich als Verband der schweizerischen Erdölwirtschaft ein für die Wahrung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder. Die zur Zeit 29 Mitglieder tätigen 95 % der schweizerischen Importe von Rohöl und Erdölprodukten.

Die Aufgabe der Erdöl-Vereinigung besteht zum einen darin, für die allgemeine Öffentlichkeit wie auch für die Branche selbst eine Drehscheibe für Informationen zum Energieträger Erdöl zu sein. Für alle Fragen, die den Transport, die Verarbeitung und den Einsatz von Erdölprodukten betreffen, ist die EV die erste Anlaufstelle in der Schweiz.

Zum anderen vertritt die Erdöl-Vereinigung in allen branchenrelevanten Fragen die Anliegen der Erdölwirtschaft nach aussen. Dazu gehören insbesondere: die qualitative Normierung von Erdölprodukten; der Erhalt bzw. die Schaffung des freien Wettbewerbs zwischen den Energie-

trägern; die Behandlung von Gesetzgebungsvorhaben und Vollzugsfragen im Energie-, Umwelt- und Fiskalbereich; PR und Werbung für Erdölprodukte; die Unterstützung innovativer Energieforschung im Erdölbereich.

Die Erdöl-Vereinigung verfolgt explizit keine kartellistischen Ziele, das heisst, sie greift in keiner Weise in den brancheninternen Wettbewerb ein. Sie steht ein für eine demokratisch fundierte, liberale und privatrechtlich gestaltete Wirtschaftsordnung. Sie ist politisch neutral und betreibt weder Handelsgeschäfte noch bezweckt sie einen Gewinn.

### Der Forschungsfonds der Erdöl-Vereinigung

Der Forschungsfonds der Erdöl-Vereinigung wurde 1996 von der schweizerischen Erdölwirtschaft ins Leben gerufen. Er unterstützt und fördert Projekte, die sich umsetzungsorientiert der Erhöhung der Qualität, Effizienz und Umweltver-

träglichkeit flüssiger Brenn- und Treibstoffe sowie deren Anwendungstechnik widmen.

Diese Förderung soll dazu beitragen, innovativen Ideen zum Durchbruch auf dem Markt zu verhelfen. Unterstützung wird bevorzugt solchen Projekten gewährt, deren Ergebnisse innerhalb von vier Jahren nach Abschluss des Projektes am Markt Wirkung entfalten. Die Erdölwirtschaft leistet damit ihren Beitrag zur Aufgabe, die Zukunft des Arbeitsplatzes und der Forschungslandschaft Schweiz zu sichern.

### AKTUELLE PROJEKTE IM BEREICH TREIBSTOFFE

- Dieselrußpartikel-Abscheidung mit übersättigtem Wasserdampf
- Elektrolytische Ammoniakherzeugung aus Harnstoff
- Ammoniakherzeugung auf dem Fahrzeug
- Charakteristik von Partikelfiltern für Dieselfahrzeuge
- Partikel aus motorischer Verbrennung
- NOx-Reduktion bei mobilen Dieselmotoren
- Innermotorische Partikelreduktion im Common-Rail Direct-Injection PW

Die Ziele, Ergebnisse, Detailinformationen und Veröffentlichungen zu diesen Projekten sind im Internet zu finden unter [www.swissoil.ch](http://www.swissoil.ch).

EV  
UP

Erdöl-Vereinigung – Union pétrolière  
Löwenstrasse 1  
8001 Zürich  
[www.swissoil.ch](http://www.swissoil.ch)